## Porzellan

Von SeiyaKou\*

## **Inhaltsverzeichnis**

Tatooine	2
NabooCoruscantund endlich Frieden	4

## **Tatooine**

"Porzellan"

Das Glück ist immer da, wo Du nicht bist Du willst immer das, was Du nicht kriegst Und Du beklagst Dich: Es ist nicht fair Schön ist nur das, was Du verpaßt Du brauchst irgendwas, was Du nicht hast Du bist nie zufrieden, Du willst immer mehr

Du wärst gern wie sie, Du wärst gern wie er Du wärst gern jemand anders, Hauptsache irgendwer Glück gibt es überall, vielleicht auch hier Es liegt an Dir

Du siehst die anderen, und Dich packt die Wut Warum geht es Dir schlecht und denen gut? Du fühlst Dich einsam, Du fühlst Dich leer Du gehst an so vielem achtlos vorbei Für immer Sklave der Angst, nie wirklich frei Mach Dir das Leben doch nicht so schwer

Vielleicht wirst Du's begreifen - irgendwann Und wenn's soweit ist, bitte denk daran Glück ist zerbrechlich, fass es ja vorsichtig an Wie Porzellan



Vor langer Zeit in einem weit entfernten Universum....

Tatooine....

Anakin spürte die Tränen hochsteigen, aber er zwang sich ihr zuzuhören.

"...ich bin so stolz auf Dich, mein Junge!" "...mach mir und denen, die Dich lieben keine

<sup>&</sup>quot;Mutter....ich bin es, Anakin...!" - er kniete sich neben ihr nieder und löste ihre Fesseln.

<sup>&</sup>quot;Anakin....?" "Mein Ani ist erwachsen geworden....!" - flüsterte sie.

<sup>&</sup>quot;Laß und gehen...fort von hier...."

<sup>&</sup>quot;Nein...meine Zeit ist gekommen....so wie für alle lebendigen Dinge seine Zeit kommt."

Schande....werde zu dem Jedi, der Du immer sein wolltest...!"

"....ich...liebe...Dich...Ani....!" -sie schloß langsam ihre Augen.

"Ich liebe Dich auch, Mutter!" -jetzt konnte er die Tränen nicht mehr länger zurückhalten.

Nach einiger Zeit trug er sie nach draußen zu seinem Gleiter.

Der Gedanke an Rache kam ihm nicht.....die Macht hatte so vorgesehen...und es war gut so...auch wenn es sehr schmerzte.

Als er zurückkehrte erwarteten ihn die anderen schon....Padme umarmte ihn.

Am nächsten Morgen begruben sie -wie es hier Brauch war- Shmi's Körper und verharrten einige Zeit in absoluter Stille.

Naboo war jetzt das nächste Ziel...

tbc

Sooo....das war Chap 1!

Nette Comments nehme ich gerne entgegen....\*g\*!

Das nächste Chap umfaßt in Kurzfassung Naboo und Coruscant, und das letzte noch mal Coruscant...^^! Die Idee zu der Fanfic kam während des Songtextlesens von "Porzellan" und jemand stellte dann die Frage: "Was wäre wenn"? Selbst wenn diese Frage schon öfters in Fanfics umgesetzt wurde.....nah ja....wollte mich halt mal mit einer (ersten) SW-Fanfic beteiligen...^^

PS: Mir gehört nix von George Lucas Universum (leider....-\_-,) und auch nix von dem Song!

PPS: Es ist ein bischen außerhalb der Original Storyline, das ist mir aber erst später aufgefallen....\*gomen George\*

## Naboo...Coruscant...und endlich Frieden

There's no emotion, there's peace. There's no ignorance, there's knowledge. There's no passion, there's serenity. There's no death there's the force.
Naboo
Anakin und Padme standen sich auf dem Gleiterlandeplatz gegenüber
Ich muß wieder zurück nach Coruscantich habe mit Obi-Wan zu reden" -Anakin lächelte bedrückt.
"Ich denke, er wird es verstehen" - Padme zog ihn in eine Umarmung.
"Auf bald Ani, und vergiß mich nicht"
Und mit R2 als einzigem Begleiter machte er sich auf den Rückweg ins Zentrum der Republik.
~~~~~
Coruscant
Nach seiner Ankunft erstattete er zuerst dem Rat Bericht und und begab sich dann in sein und Obi-Wans gemeinsames Quartier. Nach einer ausgiebigen Dusche -der Staub von Tatoging war verdammt bartnäckig- und frischer Kleidung setzte er sich auf die

von Tatooine war verdammt hartnäckig- und frischer Kleidung setzte er sich auf die Couch und wartete auf die Rückkehr seines Meisters.

Nach einer kleinen Ewigkeit betrat dieser das Quartier und fand seinen Padawan schlafend vor.

Eine halbe Stunde später kannte die Obi-Wan die ganze Geschichte, aber anstatt seinen Padawan zurecht zuweisen, nahm der ihn einfach nur in die Arme und hielt ihn

<sup>&</sup>quot;Anakin!?"

<sup>&</sup>quot;Meister" - Ani fuhr aus seinem leichten Schlaf hoch.

<sup>&</sup>quot;Meister, ich muß mit Euch reden...wir...ich...bin einen "kleinen" Umweg geflogen...ich war auf Tatooine..." - plötzlich sprudelten die Worte nur so hervor.

fest.
"Es hat mehr Mut bewiesen, es mir zu erzählen als es letztendlich zu tun."
Anakins Schultern zuckten plötzlich verräterisch und das erste mal seit seiner Ankunft auf Coruscant erlaubte er sich zu weinen. Obi-Wan strich ihm beruhigend über den Rücken und beide standen noch lange Zeit so da.
~~~~
Jahre später / Coruscant/ Kanzler Palpatines Räume
"Die dunkle Seite kann uns den Frieden bringen…schließ dich mir an, mein junger Freund!" - Palpatine öffnete die Arme in einer einladenden Geste.
Für einen Moment war es totenstill im Raum
"Nein Danke, aber mit Sith-Lords -er spuckte das Wort förmlich aus- mache ich keine "Geschäfte"!" -und mit einer schnellen, fließenden Bewegung hatte er sein Lichtschwert gezogen und den Kanzler entwaffnet. Über das Comlink rief er Verstärkung und zusammen mit Jedi Meister Windu gelang es ihm, Palpatine unschädlich zu machen. Ein für alle Male
Ohne es auch nur zu ahnen, hatte der junge Skywalker die Geschichte geändert
Nach kurzer Zeit kehrte der lang ersehnte Frieden in der Republik ein.
"Meister?"
"Ja, Anakin!?"
"Was haltet Ihr von einer kleinen Trainingsstunde?"
"Damit du nicht aus der Übung kommst??"
"Nah ja, ich hatte da eher an Euch gedacht!"
Ein nicht ganz ernst gemeinter Hilferuf und ein lautes Lachen schallten daraufhin durch den Jeditempel, und ein alter Jedimeister schüttelte nur stumm lächelnd seinen Kopf.
*Fin*

2005-2009

S.K.\*